

HÄUSER SCHLÖSSCHEN

Vergessene Siedlung des Mittelalters



Das Häuser Schlässchen ist heute nur noch ein unzugänglicher Erdhügel auf dem Gelände der Sendefunkstelle.



Eine alte Karte zeigt die beiden Freiflächen, die von den Wüstungen Zellingen und Hausen übrig geblieben sind.



So wie in diesem Beispiel könnte die Siedlung um den Turm des Häuser Schlässchens ausgesehen haben.

Das Häuser Schlässchen steht mit einer nahe gelegenen Wüstung in Verbindung, dem „Zellerhof“. Beide Siedlungen seien im Mittelalter abgebrannt. Der Legende nach hätten die Bewohner vom Zellerhof und die vom Häuser Schlässchen eine neue Siedlung errichtet, wobei sie bei der Namensgebung die Namen beider Vorgängerdörfer verwendeten. Daraus sei Zellhausen entstanden, urkundlich seit 1329 als „Celhusen“ belegt. Die mit dem „Schlässchen“ in Verbindung stehende Siedlung „Husen“ ist 1238 erstmals erwähnt. 1829 durchgeführte Ausgrabungen brachten Fundamente und Straßenpflaster zu Tage. Es könnte sich dabei um einen befestigten Turm mit umliegenden Gebäuden gehandelt haben.

FORMER CASTLE „HAUSEN“

The ruin of the small „Häuser“ castle lies close to a former settlement site called „Zellerhof“. The legend is that both settlements were burned down accidentally and that their inhabitants founded a new settlement, combining the names of both of the abandoned settlements for it. The place thus was called Zellhausen.

ANCIENT CHÂTEAU DE „HAUSEN“

Il y a une relation entre le châtelet de „Häuser Schlässchen“ et l'ancienne ferme de „Zell“, aujourd'hui inculte et déserte. La légende dit que les deux agglomérations rurales auraient été détruites par le feu et que leurs habitants auraient fondé une nouvelle commune. Pour la désigner on aurait combiné les deux noms, „Zell“ et „Haus“, - et voilà le nom de l'actuelle commune de „Zellhausen“.